

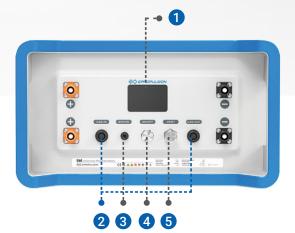


Die nächste Generation an Lithium-Eisenphosphat-Batterien (LiFePO4) für elektische Bootsantriebe sind ab sofort erhätlich.

Die beiden neuen und verbesserten Batterien E60 & E163 überzeugen durch maximale Sicherheit, hohe Energiedichte, Batterie-Überwachung in Echtzeit und sind sehr einfach zu installieren.



- Maximale Sicherheit. Das intelligente
 Batteriemanagementsystem (BMS)
 wird angewendet, um maximale
 Sicherheit für die Benutzer zu bieten.
- Hohe Energiedichte. 3-mal höhere Energiedichte und 70 % weniger Gewicht als Blei-Säure-Batterien.
 - Langer Lebenszyklus. Mit 3.000 Zyklen bei 80 % DOD versorgen die LiFePo4-Batterien der E-Serie Ihre Motoren viel länger mit Strom als Blei-Säure-Batterien bei gleicher Kapazität.
- Einfache Handhabung. Steckverbinder können mit nur einer Hand installiert werden. Es ist kein zusätzliches Werkzeug erforderlich.
- Kompatibilität. Intelligente Betriebsstrategie dank Synchronisation der Batterie mit dem ePropulsion Motor







4 Ein-/Aus-Schalter

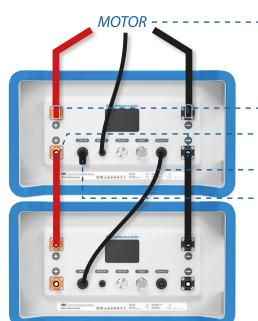
5 Entlüftungsventil

Technische Daten	E 60	E 163
Batterie-Typ	LiFePo4	LiFePo4
Kapazität	3072 Wh	8345 Wh
max. Entladestrom	60 A	163 A
Nennspannung	51,2 V	51,2 V
Abschaltspannung	41,6 V	41,6 V
Entladespannung	57,6 V	57,6 V
Max. Dauerentladung	70 A	150 A
Serielle Schaltung	nein	nein
Parallelschaltung	bis zu 16 Stk.	bis zu 16 Stk.
Ladezeit bei 220V	2,7 Std.	7,2 Std.
Ladezyklen	3.000 Zyklen bei 80% DoD	3.000 Zyklen bei 80% DoD
Gewicht	33 kg	, 76 kg
Maße	512 x 290 x 300 mm	470 x 295 x 459 mm
Bestell Nr.	90 1257	90 1259

Parallelschaltung der E-Serie Batterien

Es können bis zu 16 Batterien, der gleichen Kapazität und gleichen Generation miteinander verbunden werden. Bevor sie die Batterien miteinander verbinden können, müssen sie vollständig aufgeladen werden. Verbinden Sie jeweils die beiden Plus- und Minuspole mit einem Strom-Kabel. Danach schließen Sie das Kommunikationskabel an der ersten Batterie, die sogenannte Masterbatterie, am CAN-OUT Anschluss an und an der zweiten Batterie am CAN-IN Anschluss. Zum Schluss muss an der Masterbatterie am freien CAN-IN Anschluss einen Kommunikationsabschluss angeschlossen werden, um den Kreislauf zu schließen. Statt dem Kommunikationsabschluss-Stecker kann auch der Fernschalter verwendet werden, da dieser bereits einen Abschluss integriert hat. Verbinden Sie nun den Strom und das Kommunikationskabel des Motors mit der Batterie. Schalten Sie nur die Masterbatterie an, alle weiteren angeschlossenen Batterien werden automatisch gestartet.

Um die parallel geschalteten Batterien gemeinsam zu laden, stecken Sie das Ladegerät an die letzte Batterie in der Serie, am CAN-OUT Anschluss an. Dies sollte die einzige Batterie mit einem freien CAN-OUT Anschluss sein.



Motor-Kommunikationskabel, Strom-/Verbindungskabel <u>im</u> <u>Lieferumfang des Motors enthalten</u>

separat zu bestellen:

Verbindungsadapter

Strom-Verbindungskabel

Kommunikationskabel

Kommunikationsabschluss oder Fernschalter



Verbindungsadapter

Durch die neuen +/- Anschlüsse der Batterien werden Adapter für das Standard Kabel benötigt. Verwenden Sie diese um die Stromkabel eines Motors bzw. ein Ladegeräts der vorherigen Generation an die Batterie anzuschließen.



Strom-Verbindungskabel für E60 und E163 zur Parallelschaltung

0,45 m 90 2427 1,50 m 90 2428





Kommunikationskabel

Lieferumfang: ein Kabel und zwei Kommunikationsabschlüsse.

0,5 m 90 1445 1,5 m 90 1446 5,0 m 90 1447



Kommunikationsabschluss / -Terminator



E-Batterie Fernschalter 5m

90 1441



Ladegerät 30 Amp. 220V für alle E-Serien Batterien inkl. Verbindungsadapter für die neue Generation 90 1443

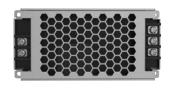


T-Verbindungsstück

Um mit zwei oder mehreren Ladegeräten eine oder mehrere Batterien zu laden.

.....

90 1442



Konverter 48V zu 12V DCDC

Bis max. 60 Watt / 5 Amp. (12V) 90 2424



Kabelsatz für Konverter, 1,5m

90 2425



Sammelschiene für Konverter 48V Batterie 200A

90 2426

